

Einsatz von freigegebenen Skripten der Bitmarck

Fachbereich: VM EEL

Sehr geehrte Damen und Herren,

von der Bitmarck Software GmbH wurden für Sie folgende Skripte zum Einsatz freigegeben:

Analyseskript Korrekturskript Ermittlungsskript

PCR: PK-653736

Welche Skripte sollen eingesetzt werden?

- 21580_S_PK-
653736_Ermittlung_Uebergangsfaelle_bei_stationaerer_Mitaufnahme_KiVG.sql (per Synchronisation im Kern-Korrekturclient)

Sachverhalt/Zweck:

Mit diesem SQL sollen alle Fälle "VGKi bei stationärer Mitaufnahme" die ab dem 01.01.2024 bis zur Softwareimplementierung erfasst wurden, ermittelt werden können. Anhand dieses Skriptes können Sie prüfen, ob Sie Maßnahmen anhand der Übergangslösung bearbeitet haben.

Von einer nachträglichen Korrektur der Übergangsfälle raten wir ausdrücklich ab. Im Rahmen der Umgehungsmöglichkeit wurden bereits die richtigen Leistungsarten sowie die korrekten Buchungsstellen angesprochen. Ebenso wurde für den Bereich ELW/Forderung ein entsprechender Vorgang angelegt.

Die mit der Umgehungsmöglichkeit erfassten Maßnahmen werden bei zukünftigen Leistungsmaßnahmen richtigerweise nicht berücksichtigt.

Mit einer nachträglichen, manuellen Korrektur können Sie lediglich das Kontrollkästchen „Stationäre Mitaufnahme“ mit einem Haken versehen. Eine Auswirkung auf das Softwareverhalten hat die nachträgliche Versorgung nicht.

Was muss beachtet werden?

Die Skripte sind ausschließlich für einen Einsatz im Release 25.15 bestimmt!

Aufgrund der sehr speziellen Datenkonstellation konnten bei der Bitmarck Software GmbH nicht alle Testmaßnahmen in vollem Umfang abgeschlossen werden. Bitte überprüfen Sie vor einem Einsatz in der Produktionsumgebung die Funktionalität und das erzielte Ergebnis ggf. mit Hilfe eines adäquaten Testrechners!

Team Leistungen		21.01.2025
Fachberatung	Sicherheitsklassifizierung	Seite 1 von 2

Was wird im Bestand verändert?

Es werden nur Daten selektiert.

Ergebnisprüfung:

Die selektierten Leistungsmaßnahmen entsprechen den Selektionskriterien.

Auswirkungen auf FIN, RSA, MRSA, Statistik?

Ja Nein

Release-Voraussetzung:

25.15

Mehrfachausübung möglich?

Ja Nein

Zu einem bestimmten Zeitpunkt einsetzen:

Nicht relevant.

Die Ausführung der Datei 21580_S_PK-653736_Ermittlung_Uebergangsfaelle_bei_stationaerer_Mitaufnahme_KiVG.sql kann zur konfigurierten Dialogzeit erfolgen.

Besondere Hinweise:

Mit diesem Skript werden alle Leistungsmaßnahmen „Krankengeld bei Erkrankung des Kindes“ selektiert, die ein Beginn-Datum größer/gleich dem 01.01.2024 haben und mindestens eine gültige oder stornierte Leistungsverpflichtung haben.

Des weiteren gibt es in der Leistungsmaßnahme mindestens einen Antrag, in dem die Leistungsart ist "Verletztengeld-Kind", der Antragsstatus „Genehmigt“ ist, das Feld <Anzurechnende AT> keinen Eintrag hat, das Flag "Schwerstkrank" nicht aktiv ist. Die selektierten Leistungsmaßnahmen werden mit KVNR (Typ 4 - alte KVNR), VIP-Kennzeichen, LM-Nr., Von-Datum, Bis-Datum und Org-Einheit ausgegeben.

Bei welchen Kassen muss das Skript ausgeführt werden?

Bei allen iskv_21c Kassen

Zuständiges Team und Ansprechpartner im GKVSC Münster:

Team Leistungen

Herr Ralf Gehring

fon: 0251 490 40-307

fax: 0251 490 40-197

Team Leistungen		21.01.2025
Fachberatung	Sicherheitsklassifizierung	Seite 2 von 2